

Zeitschrift: Mariastein

Herausgeber: Benediktiner von Mariastein

Band: 98 (2021)

Heft: 2

Artikel: Pensionierung : Diana Hänggi

Autor: Hänggi, Diana / Ragettli, Gustav

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1032542>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pensionierung

Diana Hänggi

Interview: Gustav Ragettli

Gustav Ragettli: Sie werden Ende März 2021 pensioniert. Bis jetzt waren Sie an der Pforte für alle Besucherinnen und Besucher des Klosters eine wichtige Person. Was sind Ihre Pläne für die Zeit nach Mariastein?

Diana Hänggi: Da werde ich mehr Zeit haben – mehr Zeit für mich und mein Hunderudel. Seit über 20 Jahren betreue ich Windhunde aus Spanien. Wenn sie dort nicht mehr für die Jagd taugen, werden sie misshandelt. Ich betreue diese hier bei mir und bereite sie auf ein neues Leben bei geeigneten Familien vor. Das ist mit viel Herzblut verbunden!

Wie und wann fanden Sie den Weg zur Arbeit im Kloster?

Im Frühjahr 2010 war ich auf Arbeitssuche. Eine Freundin kannte Schwester Claire-Marie, die Leiterin des Kurhauses Kreuz (heute Klosterhotel Kreuz), und gab mir einen Tipp. Ich bewarb mich und begann im August 2010 meine Arbeit. Von Anfang an fühlte ich mich sehr wohl dort. Alles kam mir vertraut vor: Mit 16 Jahren war ich nämlich wild und störrisch, man schickte mich in ein Haushaltsjahr zu den Menzinger Schwestern ins Erholungsheim Schwandegg. Schwester Claire-Marie hat mich an die Schwester Oberin von anno dazumal erinnert, auch die Arbeit war mir vertraut, es war ein Heimkommen.

Ich arbeitete an der Rezeption und in verschiedenen anderen Bereichen. Später erhielt ich Arbeit an der Pforte des Klosters. Auch hier hatte ich Gott sei Dank viel mit Menschen zu tun und konnte dazu auch Sekretariatsarbeiten erledigen.



Diana Hänggi im Sekretariat an der Klosterpforte.

Wo haben Sie Ihre Ausbildungszeit, Jugend und Kindheit verbracht?

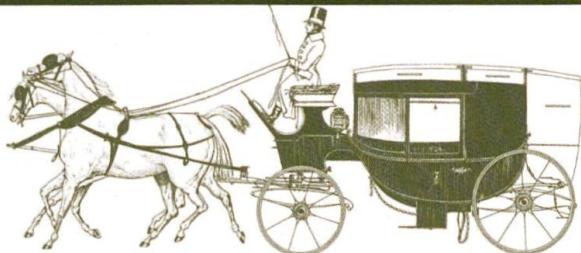
Ich bin gelernte Coiffeuse. Wegen einer Allergie gab ich diesen Beruf auf, arbeitete zuerst in einer Garage, dann in verschiedenen Büros, ich führte einen Waschsalon in Gipf-Oberfrick im Aargau. Aufgewachsen bin ich in Arbon am Bodensee, aber den Thurgauer Dialekt habe ich mir nach dem Umzug ins Baselbiet schnell abgewöhnt. Jetzt wohne ich in Duggingen, nicht sehr weit von meinem Heimatort Nunningen. Irgendwie ist das auch ein Heimkommen.

Welches ist Ihr Lebensmotto?

«Es kommt, wie es kommen muss.» Oft habe ich nach den Krisen in meinem Leben gemerkt, dass sie notwendig waren und sich letztlich gelohnt haben. Es ist immer irgendwie weitergegangen, alles hat sich zum Guten gewendet. Wenn ich darum bat und ein Gebet in den Himmel schickte, erfüllten sich meine Wünsche. Dafür bin ich sehr dankbar.

«Zeit für Ihre Gäste»

...ist unser Motto und mehr als nur ein Versprechen.
Die Thommen Gastronomie AG begrüßt Sie herzlichst.



Restaurant Post

Wir freuen uns schon heute sehr,
Sie kulinarisch verwöhnen zu dürfen.

Restaurant Post
Klosterplatz 14
CH-4115 Mariastein
Telefon: +41 (0)61 731 10 22
post@thommen-gastro.ch
www.post-mariastein.ch

Klosterhotel Kreuz
Paradiesweg 1
CH-4115 Mariastein
Telefon: +41 (0)61 735 12 12
Fax: +41 (0)61 735 12 13
info@klosterhotel-kreuz.ch
www.klosterhotel-kreuz.ch



Ein perfekter Rahmen für
Ihre Meetings, Seminare und Events!